

**Ansuchen betreffend Kammerbeiträge gem. § 5 Beitragsordnung ÖZÄK**

**(Stundung, Ermäßigung, Nachsicht, Ratenzahlung)**

**An die**

**Landeszahnärztekammer für Wien**

**p.A. Concisa AG**

**Traungasse 14-16**

**1030 Wien**

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Zahnarztnummer

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Vor- und Zuname

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Anschrift

Gemäß § 5 der Beitragsordnung der Österreichischen Zahnärztekammer (Beitragsordnung) stelle ich betreffend die Kammerbeiträge zur Landeszahnärztekammer für Wien und zur Österreich-ischen Zahnärztekammer das Ansuchen auf (Auswahl durch Ankreuzen)

**Ermäßigung/Nachsicht** im Zeitraum von ……………. bis ………………

Ich begründe mein Ansuchen wie folgt:

Ich **bestätige**, dass mein (voraussichtliches) Einkommen laut Einkommensteuerbescheid im beantragten Ermäßigungszeitraum **unter € 12.000,-- jährlich** (ab den Kammerbeiträgen 2020)beträgt. Einen entsprechenden Nachweis (Kopie des Einkommensteuerbescheides) werde ich **rechtzeitig unaufgefordert** (siehe umseits) an die Landeszahnärztekammer für Wien übermitteln.

**Stundung** der Beiträge für das Jahr/die Jahre 2020 bis 2020

Begründung:

**Ratenzahlung** der Beiträge für das Jahr/die Jahre: 2020

Begründung:

Die **umseitigen Erläuterungen** habe ich zur Kenntnis genommen.



Datum / Stempel / Unterschrift: ………………

**E R L Ä U T E R U N G E N**

§ 5 der Beitragsordnung der Österreichischen Zahnärztekammer lautet auszugsweise:

*(1) Auf Ansuchen des Kammermitglieds bzw. Ao. Kammermitglieds können Kammerbeiträge gestundet, nach Billigkeit ermäßigt, in Härtefallen nachgelassen (wenn Einbringungs-maßnahmen offenkundig aussichtslos sind und auch nicht angenommen werden kann, dass sie zu einem späteren Zeitpunkt erfolgreich sein werden) oder die Entrichtung in Raten bewilligt werden.*

*(2) Diese Ansuchen sind binnen sechs Wochen ab Zustellung der Vorschreibung bei der jeweiligen Landeszahnärztekammer einzubringen und vom Antragsteller unaufgefordert mit ausreichenden Nachweisen zu belegen. […]*

Eine **Ermäßigung/Nachsicht** der Kammerbeiträge kann nur bei Vorliegen von berück-sichtigungswürdigen Gründen im Sinne eines Härtefalles erfolgen (daher z.B.: nicht für Kreditschulden, Steuerschulden, privaten Ausgaben für z.B.: Hausbau, etc.) Das Einkommen laut Einkommensteuerbescheid (ESt-Bescheid) hat dabei **unter € 12.000,-- jährlich** zu liegen. Für die Prüfung des Ansuchens auf Ermäßigung/Nachsicht wird das **Gesamteinkommen** herangezogen, nicht nur das Einkommen aus zahnärztlicher Tätigkeit.

**Ansuchen auf Ermäßigung/Nachsicht** sind unaufgefordert mit entsprechenden Nachweisen zu versehen (wie z.B.: Kopien von: Arbeitsunfähigkeitsbescheinigungen, Nachweise über Behandlungskosten, etc.). Die Höhe des Einkommens für das beantragte Jahr ist durch eine **Kopie des ESt-Bescheides** zu belegen. Sollte **kein Einkommen** erwirtschaftet worden sein, so ist dieser Umstand durch eine Nichtveranlagungsbescheinigung des Finanzamts nach-zuweisen.

Bei Ansuchen auf Ermäßigung/Nachsicht ist die Kopie des Einkommensteuerbescheides des jeweiligen Jahres **jeweils unaufgefordert** bis **spätestens 15.5. des Folgejahres** an die Landeszahnärztekammer für Wien zu übermitteln (**also z.B.:** Zeitraum des Ansuchens 1.6.2021 bis 1.4.2022 = Vorlage des ESt-Bescheides 2021 bis 15.5.2022; Vorlage des ESt-Bescheides 2022 bis 15.5.2023). Die Nichtvorlage oder die nicht fristgerechte Vorlage führt zur **Zurückweisung** des Ansuchens.

Ansuchen auf Ermäßigung/Nachsicht sind **binnen sechs Wochen** nach Zustellung der Kammerbeitragsvorschreibung oder berichtigten Kammerbeitragsvorschreibung zu stellen. Verspätete Ansuchen werden **zurückgewiesen**.

\_\_\_\_\_\_\_\_

Für **Ratenzahlungen** gelten die der Ratenvereinbarung zu entnehmenden Rahmen-bedingungen. Wird eine Rate **nicht termingerecht** geleistet, tritt sofortige Fälligkeit des gesamten aushaftenden Betrages ein.

Dr. Ozren Marković, MPH, MSc e.h. Dr. Bettina Schreder e.h.

Landesfinanzreferent Präsidentin